

Hinweise

für einen Zwischenbericht im Heisenberg- Programm

Vorbemerkung

Zum Ende des dritten Förderjahres findet eine Evaluation auf der Basis eines Zwischenberichtes statt, auf deren Grundlage über die zweite Förderphase entschieden wird. Der Bericht muss ohne Hinzuziehen weiterer Literatur verständlich sein, der Berichtstext ist die alleinige Bewertungsgrundlage. Bitte reichen Sie diesen Zwischenbericht sechs Monate vor Ablauf des dritten Förderjahres bei der DFG ein.

Er ist als PDF-Datei ohne Passwortschutz bzw. ohne Zugriffsbeschränkungen auf die elektronischen Dokumente hinsichtlich Lesen, Kopieren und Drucken über das Elan-Portal einzureichen. Er wird in deutscher oder in englischer Sprache (analog zur Sprache des Antrags) verfasst, wobei die Schriftart Arial 11 mit Zeilenabstand 1,2 nicht unterschritten werden soll.

elan.dfg.de

Zwischenbericht

Bitte stellen Sie Ihrem Bericht ein **Deckblatt** voran, in dem Sie die folgenden allgemeinen Angaben notieren:

DFG-Geschäftszeichen:

Name:

Dienstanschrift/en (Institut/Lehrstuhl):

Thema:

Berichtszeitraum:

Der Zwischenbericht soll sich an den Programmzielen (Vorbereitung auf eine wissenschaftliche Leitungsposition sowie Bearbeitung weiterer Forschungsprojekte – Erzielen von Fortschritten in der Forschung) orientieren.

Bitte erläutern Sie auf maximal **fünf Seiten** hierzu folgende Punkte:

a. Wissenschaftliche Fortschritte

Bitte beschreiben Sie bezogen auf ihre ursprünglichen wissenschaftlichen Pläne den Fortgang ihrer Arbeiten. Bitte erläutern Sie an dieser Stelle ebenfalls Ihre weiteren wissenschaftlichen Pläne in der zweiten Förderphase.

b. Verlauf der Förderung und Entwicklung der wissenschaftlichen Karriere

Bitte erläutern Sie Ihren bisherigen Karriereweg im Verlauf der Förderung. Skizzieren Sie bitte - ausgehend von Ihrer Variantenwahl - etwaige Variantenwechsel, beschreiben Sie Ihre Integration in die Forschungseinrichtung und ggf. Ihr Engagement in der Lehre. Erläutern Sie bitte, wie Sie sich im Rahmen der Förderung auf die Übernahme einer wissenschaftlichen Leitungsposition vorbereiten und ob bereits Bewerbungen auf Professuren oder vergleichbare Positionen erfolgt sind.